

Wassersportwoche in Moliets – Eine Woche voller Wellen, Sonne und guter Laune



Eine Woche Südfrankreich, jeden Tag surfen, abends gemeinsam unterwegs sein und zwischendurch noch die WM schauen – besser hätte unsere Wassersportwoche in Moliets wohl kaum laufen können.

Schon bei der Ankunft war klar: Diese Woche wird nicht langweilig. Unser Ziel war Moliets an der französischen Atlantikküste. Dort verbrachten wir eine Woche mit viel Sonne, Strand und natürlich vor allem Surfen. Fast jeden Tag ging es für uns ins Wasser. Egal, ob die Wellen perfekt waren oder wir am Anfang noch etwas kämpfen mussten – Spaß hatten wir eigentlich immer. Mit jedem Tag wurden wir besser und sicherer auf den Boards.

Nur einmal machten wir eine Pause vom Surfen: An diesem Tag ging es für uns nach San Sebastián in Spanien. Dort konnten wir die Stadt erkunden, etwas essen, shoppen und einfach einen entspannten Tag verbringen. Eine willkommene Abwechslung zum täglichen Surfen.

Aber die Woche bestand natürlich nicht nur aus Wasser und Strand. Jeden Abend waren wir gemeinsam unterwegs. Wir haben die Gegend erkundet, viel gelacht und zusammen die WM geschaut. Gerade diese Abende waren für viele ein Highlight der Reise. Gemeinsam mit unseren Lehrkräften Herrn Dalelane und Frau Frühauf konnten wir die Abende entspannt genießen. Beide waren super entspannt und locker drauf und haben damit definitiv zur guten Stimmung der gesamten Fahrt beigetragen.

Natürlich gab es auch die typischen Momente einer Klassenfahrt: müde nach einem langen Tag, Sand gefühlt überall, Muskelkater vom Surfen und trotzdem am nächsten Morgen wieder motiviert ins Wasser. Genau das hat die Woche aber auch besonders gemacht.

Am Ende waren wir uns wahrscheinlich alle einig: Die Wassersportwoche in Moliets war eine Woche, die man so schnell nicht vergisst. Neue Erfahrungen, viele Wellen, gemeinsame Abende, eine Menge Spaß und jede Menge Erinnerungen – und das alles mit zwei richtig coolen Lehrkräften.

